

**INFO-TICKER Nr. 4
des Projektes „Fürstenwalder Übergangmanagement Schule-Beruf“
vom 13. Januar 2010**

Sehr geehrte Interessierte,

die erste Ausgabe unseres INFO-TICKER im Jahr 2010 soll sich ausschließlich der 3. Fürstenwalder Ausbildungsbörse und deren Vorbereitung widmen. Bitte beachten Sie dazu auch die beigefügten Anlagen.

Zugleich wünschen wir Ihnen für das gerade begonnene Jahr persönlich und beruflich alles Gute sowie uns gemeinsam eine weiterhin gedeihliche Zusammenarbeit.

3. FÜRSTENWALDER AUSBILDUNGSBÖRSE

- Am **27. Januar 2010** wird von 9.00-17.00 Uhr in der Fürstenwalder Sport- und Mehrzweckhalle Frankfurter Straße die **3. Fürstenwalder Ausbildungsbörse** stattfinden, zu der Sie hiermit ganz herzlich eingeladen. Gerne dürfen Sie auch Ihr Arbeitsumfeld auf diese Veranstaltung aufmerksam machen.
- An der Börse werden etwa 80 Aussteller und damit abermals mehr als im Vorjahr teilnehmen. Das Gros dieser Aussteller kommt aus Fürstenwalde/Spree und dem östlichen Brandenburg. Die ausstellenden Unternehmen und Bildungseinrichtungen bieten zusammen etwa 600 Ausbildungsplätze in fast 110 Berufen des Dualen Systems an. Darüber hinaus werden weitere 800 Plätze in vollqualifizierenden Bildungsgängen von Berufsfachschulen und Hochschulen präsentiert.
- Der auf der Homepage der Stadt und als Printausgabe verfügbare Katalog zur Ausbildungsbörse enthält Informationen zu diesen Angeboten und dokumentiert, dass engagierte und motivierte junge Menschen aus Fürstenwalde und Umgebung berufliche Zukunftschancen besitzen. Der neue Newsletter der Wirtschaftsförderung der Stadt stellt ergänzend dazu ausgewählte dieser Angebote vor und ist als Anlage beigefügt.

- Das Rahmenprogramm zur 3. Fürstenwalder Ausbildungsbörse wird durch die Jugendband RAP TRUTH eingeleitet. Den offiziellen Auftakt bilden die Eröffnungsrede vom Bürgermeister der Stadt, Manfred Reim, und das Grußwort vom Minister für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie des Landes Brandenburg Günter Baaske. Anschließend erfolgt die Übergabe des „Fürstenwalder Ausbildungspreises“ an ausgewählte Unternehmen mit besonders hohem Engagement bei Berufsorientierung und Ausbildung sowie an Jugendliche mit vorbildlichen Leistungen in der Berufsausbildung. Outfit- und Frisurberatung sowie ein Quiz runden das Rahmenprogramm ab. Den Abschluss bildet im Filmtheater „Union“ die Kinoveranstaltung „Résiste! Aufstand der Praktikanten“.

INFORMATIONEN-VERANSTALTUNG-BERUFSWAHL

- Zur möglichst zielgerichteten Vorbereitung der Ausbildungsbörse findet am **20. Januar 2010** von 18.00-20.00 Uhr in der **Fürstenwalder Kulturfabrik** eine weitere Veranstaltung statt. Aufgerufen zur Teilnahme sind Schüler/innen der Klassenstufen 9 und 10 sowie insbesondere auch deren Eltern. Darüber hinaus sind weitere Bezugspersonen von jungen Menschen aus Fürstenwalde und Umgebung – wie beispielsweise Lehrer/innen, Jugend- und Schulsozialarbeiter/innen – gerne gesehen.
- Nach einem offiziellen Eröffnungsteil, welcher durch den Bürgermeister der Stadt Fürstenwalde/Spree Manfred Reim und die Fürstenwalder Jugendband "RAP TRUTH" eingeleitet wird, haben die Teilnehmer/innen an fünf unterschiedlichen Stationen konkrete Möglichkeiten, ihre Informationsbasis zu Berufsorientierung und Berufswahl zu verbessern. So können z. B. Bewerbungsmappen erstellt, Bewerbungsfotos geschossen und Tipps für das Bewerbungsgespräch eingeholt werden. Des Weiteren werden die Vorteile und Nachteile verschiedener Online-Begabungstests vorgestellt.
- Die als Anlage beigefügte Postkarte stellt das Programm dieser Veranstaltung noch einmal im Detail vor. Sollte sich das Veranstaltungskonzept als erfolgreich erweisen, soll es in den nächsten Jahren verstetigt werden und der Vorbereitung der Fürstenwalder Ausbildungsbörse dienen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Projektteam "Fürstenwalder Übergangsmanagement Schule-Beruf"

Kontakt

Stadtverwaltung Fürstenwalde/Spree
Stabsstelle Wirtschaftsförderung
Am Markt 4-6
15517 Fürstenwalde/Spree
Telefon 03361-557-176

Sofern Sie diesen INFO-TICKER nicht weiter erhalten wollen, so bitten wir um eine kurze Nachricht an: uebergangsmanagement@fuerstenwalde-spree.de